

PRESSEMITTEILUNG

27. SEPTEMBER 2011

**ALFI STELLT ZIELSETZUNGEN FÜR DEN FONDSSTANDORT LUXEMBURG VOR**  
**Aktionsplan für Luxemburg als globales Kompetenzzentrum für die Asset Management Industrie**

Der luxemburgische Fondsverband ALFI (Association of the Luxembourg Fund Industry) hat heute sein Strategiepapier für den Fondsstandort Luxemburg vorgestellt. ALFI definiert darin die Zielsetzungen als globales Kompetenzzentrum für die Fondsindustrie und dabei neue Möglichkeiten für Anleger, Fondsmanager und die weltweite Finanzgemeinde zu schaffen.

„Die Welt durchläuft derzeit schnelle und radikale Verschiebungen auf allen Ebenen: politisch, gesellschaftlich und wirtschaftlich. ALFI hat verstanden, dass diese aktuellen Entwicklungen die Anforderungen der Investoren hinsichtlich Performance und Sicherheit, Effizienz und Innovation maßgeblich beeinflusst haben“, betonte **Marc Saluzzi, Präsident des luxemburgischen Fondsverbands ALFI** (Association of the Luxembourg Fund Industry). Aus diesem Grund hat ALFI einen Aktionsplan entwickelt, in dem insgesamt fünf Zielsetzungen für den Zeitraum 2011 bis 2015 definiert wurden ebenso wie die erforderlichen Maßnahmen zu ihrer Umsetzung.

„Dank der frühzeitigen Umsetzung der OGAW-Richtlinie ist Luxemburg mit einem Marktanteil von über 30 Prozent der führende Fondsstandort in Europa. Die jüngste Krise an den Finanzmärkten hat deutlich gezeigt, dass das Thema Anlegerschutz eine Schlüsselrolle bleibt und die OGAW-Richtlinie hierbei den Anlegern bereits einen herausragenden Schutz bietet“, ergänzte Saluzzi. „Unser Strategiepapier nimmt sich der berechtigten Interessen von Investoren an und konzentriert sich besonders auf zwei Aussagen, die ALFI besonders am Herzen liegen: Fonds sind gut für Sie und Luxemburg ist gut für Fonds“, so Saluzzi.

„Die fünf von uns gesetzten Ziele reflektieren diese beiden Botschaften an unsere Mitglieder und Partner und positionieren Luxemburg langfristig als globales Kompetenzzentrum für den Vermögensverwaltungssektor, in dem neue Möglichkeiten für Anleger, Fondsmanager und die weltweite Finanzgemeinde entstehen“, sagte Saluzzi.

Das ALFI-Strategiepapier enthält die folgenden fünf wesentlichen Zielsetzungen:

- Die Gewährleistung, dass OGAW führend beim Anlegerschutz bleibt
- Fondsmanager und institutionelle Investoren mit Hilfe der AIFM-Richtlinie bei der Entwicklung von regulierten europäischen alternativen Fonds zu unterstützen
- Zu Innovationen anregen
- Den grenzüberschreitenden Fondsvertrieb erleichtern
- Gewährleisten, dass Luxemburg der bevorzugte Partner für die Asset Management Industrie bleibt

„Mit einem qualitativ hochwertigen Dienstleistungsangebot für Anleger wird Asset Management „Made in Luxembourg“ der gesamten Finanzgemeinde zu Gute kommen – in Luxemburg, Europa und weltweit“, sagte Saluzzi. „Dieses wird dazu beitragen, das Vertrauen in langfristiges Sparen zu erneuern, Kapitalanlagen zu erleichtern, das Geschäftsklima zu verbessern, hochqualifizierte Arbeitsplätze zu schaffen und die Aufgabe der Asset Management Industrie zu erfüllen, indem Wohlstand in der globalen Wertschöpfungskette geschaffen wird“, so Saluzzi.

ALFI wird eng mit seinen Mitgliedern, Partnern, Stakeholdern und allen interessierten Drittparteien zusammenarbeiten, um die genannten Ziele zu erreichen. In Luxemburg müssen auch künftig alle Beteiligten Hand in Hand arbeiten: das schließt die Regierung, das Parlament, die zuständigen Ministerien und Behörden, die Aufsichtsbehörde (CSSF) und Handelsorgane ein. Daher wird das Strategiepapier in den kommenden Monaten zusammen mit dem Aktions- und Zeitplan im Haut Comité de Place unter dem Vorsitz des luxemburgischen Finanzministers Luc Frieden diskutiert werden. ALFI wird zudem auf internationaler Ebene Vertreter der Branche, der Investorengemeinschaft, Experten und Meinungsführern konsultieren.

Das vollständige ALFI-Strategiepapier finden Sie unter: [www.alfi.lu](http://www.alfi.lu)

## **Über ALFI**

Der Verband der luxemburgischen Fondsindustrie ALFI (Association of the Luxembourg Fund Industry) wurde im Jahr 1988 als offizielle Vertretung der luxemburgischen Investmentfondsbranche gegründet. Heute vertritt der Verband über 1.000 Investmentfonds und Vermögensverwalter sowie eine Reihe weiterer Dienstleister aus der Finanzbranche mit Sitz in Luxemburg. Dazu zählen Depotbanken, Fondsverwaltungsgesellschaften, Transferagenturen, Fondsvertriebsunternehmen, Anwaltskanzleien, Beratungsgesellschaften, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer sowie Fachanbieter im Bereich IT und Kommunikation.

Luxemburg ist der größte Fondsstandort in Europa und weltweit führend im grenzübergreifenden Fondsvertrieb. Investmentprodukte, die in Luxemburg domiziliert sind, werden weltweit in mehr als 50 Ländern rund um den Globus vertrieben, mit Fokus auf Europa, Asien, Lateinamerika und den Mittleren Osten.

Weitere Informationen unter [www.alfi.lu](http://www.alfi.lu)

Kontakt ALFI:  
Anna Příhodová  
Junior Communications Officer  
Tel: +352 22 30 26 - 1  
E-mail: [anna.prihodova@alfi.lu](mailto:anna.prihodova@alfi.lu)